

Präsidentin des Nationalrates
 Doris Bures
 Parlament
 1017 Wien

Wien, am 11. November 2016

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0464-IM/a/2016

- In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 10144/J betreffend "der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank und Kofinanzierungen der Bundesländer", welche die Abgeordneten Mag. Maximilian Unterrainer, Kolleginnen und Kollegen am 13. September 2016 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

| Sonstige Förderungsleistungen; Beträge in EUR 1000 | | | | | | | | | | | | |
|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|--------------|---------------|--------------------------|---------------|
| (Förderungen der Länder inkl. z. T. eingesetzte EU-Kofinanzierungsmittel) | | | | | | | | | | | | |
| Bundesländer | 2011 | in % | 2012 | in % | 2013 | in % | 2014 | in % | 2015 | in % | Beiträge je BL gesamt | |
| | | | | | | | | | | | | in % |
| Burgenland | 1.911 | 7,1% | 2.934 | 16,0% | 4.742 | 26,2% | 1.103 | 5,0% | 100 | 1,2% | 10.790 | 11,5% |
| Kärnten | 5.352 | 19,8% | 3.779 | 20,7% | 1.519 | 8,4% | 5.714 | 26,1% | 999 | 11,8% | 17.365 | 18,5% |
| Niederösterreich | 1.596 | 5,9% | 799 | 4,4% | 858 | 4,7% | 2.704 | 12,3% | 855 | 10,1% | 6.813 | 7,3% |
| Oberösterreich | 2.245 | 8,3% | 1.174 | 6,4% | 982 | 5,4% | 5.100 | 23,3% | 899 | 10,6% | 10.399 | 11,1% |
| Salzburg | 2.644 | 9,8% | 2.315 | 12,7% | 2.316 | 12,8% | 2.210 | 10,1% | 703 | 8,3% | 10.187 | 10,9% |
| Steiermark | 8.142 | 30,2% | 4.342 | 23,7% | 1.836 | 10,1% | 2.728 | 12,5% | 2.178 | 25,7% | 19.225 | 20,5% |
| Tirol | 3.526 | 13,1% | 1.666 | 9,1% | 3.988 | 22,0% | 1.740 | 7,9% | 2.242 | 26,5% | 13.163 | 14,0% |
| Vorarlberg | 1.575 | 5,8% | 1.285 | 7,0% | 1.859 | 10,3% | 602 | 2,7% | 500 | 5,9% | 5.820 | 6,2% |
| Wien | 0 | 0,0% | 0 | 0,0% | 0 | 0,0% | 0 | 0,0% | 0 | 0,0% | 0 | 0,0% |
| Summe | 26.990 | 100,0% | 18.294 | 100,0% | 18.101 | 100,0% | 21.901 | 100,0% | 8.476 | 100,0% | 93.762 | 100,0% |

Anmerkungen:
 Die sonstigen Förderungsleistungen beinhalten einerseits die Förderungsleistungen der Länder auf Basis der gemeinsamen Förderprogramme von Bund und Land. Andererseits werden in den sonstigen Förderungsleistungen auch jene projektbezogenen Förderungen der Länder inkludiert, die von den Ländern an die ÖHT gemeldet werden.

Quelle: ÖHT

Die relative Höhe der Beiträge der Bundesländer ist nicht bekannt, da diesbezüglich keine Mitteilungsverpflichtung der Länder besteht.

Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:

Verfügbar ist die nachstehende Aufstellung, die auf die Anzahl der Förderungsfälle, jedoch nicht auf die Anzahl der geförderten Betriebe abstellt.

| Bundesland | Anzahl Förderungsfälle | | | | |
|-------------------|-------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
| Burgenland | 43 | 22 | 20 | 23 | 7 |
| Kärnten | 179 | 93 | 49 | 83 | 34 |
| Niederösterreich | 169 | 78 | 88 | 111 | 42 |
| Oberösterreich | 278 | 97 | 111 | 165 | 90 |
| Salzburg | 303 | 184 | 134 | 159 | 91 |
| Steiermark | 215 | 103 | 72 | 104 | 62 |
| Tirol | 405 | 245 | 211 | 215 | 144 |
| Vorarlberg | 127 | 88 | 70 | 63 | 30 |
| Wien | 54 | 41 | 23 | 49 | 15 |
| Überregional | 1 | 0 | 2 | 8 | 0 |
| Österreich | 1774 | 951 | 780 | 980 | 515 |

Abgebildet ist die Anzahl der Förderungsfälle, nicht die Anzahl der geförderten Betriebe. In sehr wenigen Fällen wurden Betriebe mit verschiedenen Förderprodukten unterstützt. Daher sind Doppelzählungen möglich.

Quelle: ÖHT

Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:

Die Förderungen wurden auf Basis der Richtlinien des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft für die Tourismusförderung des Bundes 2014-2020 und ihrer Vorgängerregelungen vergeben und sind unter www.oeht.at abrufbar. Die Kriterien für die Förderungsvergabe und die Förderungsschwerpunkte ergeben sich aus diesen Richtlinien.

Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:

Eigenkapitalquote in der österreichischen Ferienhotellerie

| | 2013 | 2014 | 2015 |
|----------------------|-------------|-------------|-------------|
| 5/4-Sterne-Kategorie | 11% | 11% | 15% |
| 3-Sterne-Kategorie | 13% | 8% | 7% |

*) Eigenkapitalquote in % der Bilanzsumme

Quelle: ÖHT

Antwort zu Punkt 6 der Anfrage:

Verfügbar ist die nachstehende Aufstellung, die auf Basis der Daten der ÖHT auf die Anzahl der Förderungsfälle, nicht jedoch auf die Anzahl der geförderten Betriebe abstellt. Da die Förderungsinstrumente Zuschuss, Zinszuschuss und Haftungen unterschiedliche Bruttosubventionsäquivalente aufweisen, wurde auf das durchschnittliche Förderungsäquivalent der Förderungsfälle abgestellt.

| | durchschnittl. Förderäquivalent pro Förderfall in Euro | | | | |
|------------|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 |
| Österreich | 22.780 | 25.090 | 19.930 | 19.280 | 18.090 |

Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:

Das der ÖHT zur Verfügung stehende Förderungsbudget ist im Bundesvoranschlag unter "Förderaktionen ÖHT" festgelegt. In den Jahren 2011 bis 2015 standen der ÖHT unter diesem Budgetansatz insgesamt 109 Mio. Euro zur Verfügung.

Antwort zu Punkt 8 der Anfrage:

Die nachstehende Aufstellung umfasst alle auf Basis von Förderkooperationen auf den bundesseitigen Förderungsrichtlinien aufbauenden landesseitigen Anschlussförderungen. Darüber hinaus gibt es in einigen Bundesländern weitere Tourismusförderungen, die die Länder im eigenen Verantwortungsbereich und auf Basis eigener Förderungsrichtlinien vergeben.

| Bundesland | Art der Förderung | Detail |
|-----------------------|--------------------------|------------------------------|
| Vorarlberg | Übernehmerinitiative | Zinsübernahme für ERP-Kredit |
| Tirol | Übernehmerinitiative | Zinsübernahme für ERP-Kredit |
| | TOP-Impuls-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |
| Salzburg | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |
| Oberösterreich | Übernehmerinitiative | Zinsübernahme für ERP-Kredit |
| | Qualitätsoffensive | Zinsübernahme für ERP-Kredit |
| | TOP-Impuls-Verstärker | Zinsübernahme |

| Bundesland | Art der Förderung | Detail |
|-------------------------|-------------------------|----------------------------------|
| | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |
| Niederösterreich | ERP-Kleinkredit | Zinsübernahme |
| | TOP-Impuls-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |
| Kärnten | ERP-Kleinkredit | Zinsübernahme und Haftungskosten |
| | ERP-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Impulskredit-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |
| Burgenland | Top-Impuls-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |
| Steiermark | ERP-Kleinkredit | Zinsübernahme |
| | Übernehmerinitiative | Zinsübernahme für ERP-Kredit |
| | ERP-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Impulskredit-Verstärker | Zinsübernahme |
| | Jungunternehmer | Einmalzuschuss |

Antwort zu Punkt 9 der Anfrage:

Es kann zuversichtlich davon ausgegangen werden, dass das ambitionierte Ziel von 140 Mio. Nächtigungen wohl spätestens im Jahr 2018 erreicht werden kann. 2016 konnte in den Monaten Jänner bis September mit 118,7 Mio. Übernachtungen ein Plus von 4,8% gegenüber dem Vorjahreszeitraum verzeichnet werden. Dieses Ergebnis ist auch Verdienst der ÖHT: Sie leistet einen entscheidenden Beitrag dazu, dass heimische Betriebe die notwendigen Investitionen in Qualität und Innovation tätigen können, damit der Tourismus auch in Zukunft ein Wachstumsmotor bleibt.

Antwort zu Punkt 10 der Anfrage:

Fondskorrespondierendes Ressort für den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes ist das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft. Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft beteiligt sich im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014 - 2020 als Förderungsstelle für innovative Pilotprojekte und für investive Kleinprojekte bzw. Kooperationsprojekte (Zusammen-

arbeit von kleinen Wirtschaftsteilnehmer bei der Entwicklung und/oder Vermarktung von Tourismusdienstleistungen mit Bezug zu ländlichem Tourismus).

Aktuell wurde in diesem Bereich die Förderungsaktion "Digitalisierung im Tourismus" gestartet, die mit insgesamt € 1 Mio. dotiert ist. Ziel ist es, den Herausforderungen des eTourismus in Österreich noch besser Rechnung zu tragen. Hotel-Kooperationen auf Destinationsebene bzw. destinationsübergreifende Kooperationen, die die Erstellung eines gemeinsamen, umfassenden Digitalisierungskonzepts mit anschließender, individueller betrieblicher Umsetzung zum Ziel haben, stehen im Mittelpunkt des Förderungsprogramms.

Eine weitere Förderungsinitiative des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, die dem ländlichen Raum zugutekommt, ist die aktuelle Sonderförderung "Qualitätsverbesserung der Gastronomiebetriebe im ländlichen Raum".

Antwort zu Punkt 11 der Anfrage:

Um Crowdfunding für den österreichischen Tourismus noch besser nutzbar zu machen, haben sich mein Ressort, die ÖHT, die WKO, die Österreichische Hoteliervereinigung sowie die CONDA AG, als technologischer Partner, zusammengeschlossen. Am 20. September 2016 wurde die neue Plattform www.we4tourism.at gestartet, auf der touristische Crowdfundingprojekte bestehender Plattformen gebündelt und mit konventionellen Finanzierungen und Förderungen verknüpft werden sollen.

Dr. Reinhold Mitterlehner

